

## Händehygiene

Jeder von uns trägt eine Vielzahl von Bakterien auf der Haut. Sie dienen dem Menschen als Schutz und machen grundsätzlich nicht krank. Daher ist eine Hand niemals völlig „keimfrei“. Die Bakterien können aber Patienten mit geschwächtem Immunsystem krank machen, wenn sie in den Körper gelangen. Viele Erreger werden über Handkontakte übertragen. Deshalb ist die Händedesinfektion die wichtigste Maßnahme, um Erregerübertragungen zu verhindern.

## Hände waschen

Waschen Sie sich bitte die Hände nach jedem Toilettengang, vor dem Essen und bei grober Verschmutzung.

## Hände desinfizieren

Dies ist die effektivste Maßnahme, um Bakterien, Viren und Pilze abzutöten. Im gesamten Haus finden Sie Spender auf den Stationsfluren, in den Patientenzimmern, vor allen Isolationszimmern sowie in allen Therapiebereichen.

## Wie führe ich die Händedesinfektion durch?

Geben Sie 2 - 3 Spenderhübe Händedesinfektionsmittel in Ihre Hand-innenfläche und reiben Sie es bis zur Trocknung 30 Sekunden lang ein.

### **Besonders wichtig:**

sind dabei die Finger- und Daumenkuppen, Handinnenflächen und Fingerzwischenräume.

## Wo erhalte ich weitere Informationen?

- Bei Interesse informiert Sie auch gerne unser Pflegepersonal oder der Stationsarzt über die Situation.
- im Internet unter [www.nlga.niedersachsen.de](http://www.nlga.niedersachsen.de)

**Desinfizieren Sie bitte ihre Hände direkt nach dem Betreten der Einrichtung und vor und nach dem Kontakt mit anderen Personen bzw. vor dem Betreten und nach dem Verlassen des Patienten-/Rehabilitanden-zimmers.**



aktualisiert durch Hygienefachkraft im März 2016, formal geprüft durch QMB-A am 04.03.2016, freigegeben durch Klinikleitung im März 2016, Version 1.1

# MRGN

Multiresistente gramnegative Bakterien

**Information für  
Patienten, Rehabilitanden und  
Angehörige**

Keime und Erreger sind mit dem bloßen Auge nicht zu erkennen. Sie umgeben uns überall und jederzeit. Nur wenige von ihnen sind für den Menschen relevant, wenn es um Krankheiten und Infektionen geht.

Da in einer Klinik viele kranke Menschen auf relativ engem Raum zusammen kommen, erfordert es spezielle Maßnahmen, um einer Übertragung von Krankheitserregern vorzubeugen.

Weil es immer mehr resistente Erreger gibt, ist es von großer Wichtigkeit, Hygienemaßnahmen zu ergreifen, um sich vor Infektionen zu schützen. Die meisten dieser Maßnahmen sind einfach umzusetzen und sehr wirksam. Nicht nur das medizinische Personal, sondern auch Sie selbst können dazu beitragen, Hygieneregeln in der Einrichtung effektiv zu vermeiden und die Übertragung von Keimen zu verhindern.

## Was bedeutet MRGN?

Als MRGN werden unterschiedliche Bakterien bezeichnet, die gegen mehrere Antibiotika resistent sind. Dabei handelt es sich unter anderem um verschiedene Bakterienarten, die als weniger resistente Varianten im Darm eines jeden Menschen zu finden sind. Je nach Anzahl der Resistenzen gegen bestimmte Antibiotika wird zwischen 3 und 4MRGN unterschieden. Eine bloße Besiedelung des Darms oder der Haut ist in der Regel harmlos. Entstehen jedoch Infektionen, kann die Behandlung durch die Resistenzen der Bakterien erschwert werden.

Darum ergreifen wir innerhalb der Einrichtung Vorbeugemaßnahmen, um eine mögliche Übertragung zu vermeiden. Dazu gehören u. a. Isolationsmaßnahmen und das Tragen von Schutzkleidung sowie die Händehygiene.

## Wann sind Isolierungsmaßnahmen bei MRGN in der Klinik erforderlich?

Patienten/Rehabilitanden mit Nachweis eines **4MRGN-Erregers** werden auf allen Stationen isoliert.

Patienten/Rehabilitanden mit Nachweis eines **3MRGN-Erregers** werden auf Intensiv- und Überwachungsstationen isoliert.

Patienten/Rehabilitanden mit Nachweis eines **3MRGN-Erregers ohne Infektion** werden auf den Normalstationen nicht isoliert.

## Welche Hygienemaßnahmen sind bei **nicht isolierten Patienten** erforderlich?

Die Teilnahme an Gruppentherapien ist möglich, ausgenommen sind Therapien in der Therapieküche oder Physikalischen Therapie (Schwimmbad, Wannenbäder).

Bitte achten Sie darauf, sich vor dem Verlassen des Zimmers, vor Therapie und vor den Mahlzeiten die Hände zu desinfizieren.

Vermeiden Sie körperliche Berührungskontakte zu Patienten/Rehabilitanden z. B. Begrüßung per Handschlag.

## Welche Hygienemaßnahmen sind bei **isolierten Patienten** erforderlich?

Für die Dauer der Isolation finden alle Therapien im Patientenzimmer statt.

Das Personal der Klinik betritt das Isolationszimmer mit Schutzkleidung. Bevor das Personal das Zimmer verlässt, werden die Schutzkleidung ausgezogen und die Hände desinfiziert.

Auch Besucher müssen vor dem Betreten des Zimmers Schutzkleidung anlegen und eine Händedesinfektion durchführen.

## Darf ich als Patient/Rehabilitand bei einer Isolierung mein Zimmer oder das Haus verlassen?

Ein Verlassen des Zimmers ist nur nach Rücksprache mit dem Pflegepersonal oder Stationsarzt möglich.

Bei Verlassen des Zimmers sind besondere Hygieneregeln von allen Personen einzuhalten. Eine Einweisung hierzu erhalten Sie von unserem Pflegepersonal.

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass aus hygienischen Gründen ein Aufenthalt in unserer Cafeteria nicht gestattet ist.

## Was ist bei Besuchen in der Einrichtung zu beachten?

Befindet sich an der Zimmertür des Patienten/Rehabilitanden ein Hinweisschild auf Isolation, sprechen Sie bitte vor dem Betreten unser Pflegepersonal an.

Angehörige und Besucher werden vom Personal über die einzuhaltenden Hygienemaßnahmen informiert. Dazu gehören eine **Händedesinfektion** vor Betreten und nach Verlassen des Zimmers eines isolierten Patienten/Rehabilitanden sowie das Anlegen von Schutzkleidung. Lassen Sie sich ggf. beim Ankleiden von unserem Personal helfen.

**Beachten Sie bitte, die Schutzkleidung ausschließlich im Patienten-/Rehabilitandenzimmer zu tragen. Auch wenn Sie nur für kurze Zeit das Zimmer verlassen, muss die Schutzkleidung gewechselt werden und eine Händedesinfektion erfolgen.**

## Bekleidung:

Privatwäsche kann von Angehörigen mit nach Hause genommen werden. Die Wäsche sollte verpackt transportiert werden und zu Hause möglichst bei 60 °C mit einem Vollwaschmittel gewaschen werden.

Bitte bewahren Sie saubere und getragene Wäsche getrennt voneinander auf.

## Birgt ein Besuch Gefahren für mich?

Bei **striktter Beachtung** der Schutzmaßnahmen besteht für Besucher keine Gefährdung der Gesundheit.

Dagegen sollten Kinder und Personen mit offenen Wunden oder einer Immunschwäche auf innige Berührungskontakte während der Zeit der MRGN-Besiedlung/-Infektion verzichten.